

UNSER HAUPTSPONSOR



Hugendubel
Das Lesen ist schön!

The logo for Zentralklinik Bad Berka, consisting of a stylized green bar chart icon above the text 'Zentralklinik Bad Berka' in a blue sans-serif font.

Zentralklinik Bad Berka



mdr THÜRINGEN

**ticket
shop
thüringen**

Redaktion: Katja Kemnitz, Galina Haak
Gestaltung: Martin Schink · Herstellung: Fehldruck, Erfurt



22.9.-4.12.2026

Karten ab 27.6.2026

WIR MACHEN ERFURT LESENSWERT

Freuen Sie sich auf
tolle Lesungen in
unserer Buchhandlung
am Anger



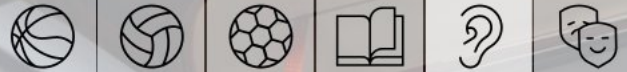
Alle Infos und Termine finden Sie auf
hugendubel.reservix.de
und auf unseren Social Media Kanälen.

Hugendubel
Die Welt der Bücher

Meine Buchhandlung in Erfurt • Mein Onlineshop • Meine App • Mein tolineo

SWE

Stadtwerke
Erfurt Gruppe



Gemeinsam lauschen

Wir sind Hauptsponsor der Erfurter Herbstlese, engagieren uns für den sportlichen Nachwuchs der Landeshauptstadt und unterstützen wichtige Projekte in den Bereichen Kultur und Bildung.

SWE Für Erfurt.

www.stadtwerke-erfurt.de



Herzlich willkommen zur 30. Erfurter Herbstlese

Etwas ist neu und ein wenig anders – genau: Unser Herbstlese-Motto ziert dieses Jahr kein Fragezeichen, sondern ein Ausrufezeichen! Denn was Marcel Reich-Ranicki mit seinem Dankessatz 1997 prophezeit hat, ist auch fast 30 Jahre später noch Realität: Es lebe die Erfurter Herbstlese! Sie lebt und gedeiht nach wie vor, auch in ihrem Jubiläumsjahr, das viele Highlights, vertraute Gesichter und zeitgemäße Themen verspricht.

Doch zunächst ein Blick zurück: Die Erfurter Herbstlese wäre nicht 30 Jahre alt geworden, hätte es nicht ihren Mitbegründer Michael John gegeben. Er war maßgeblich dafür verantwortlich, dass das Festival bis zu seinem plötzlichen Tod 2011 stetig an Popularität in der Literaturlandschaft gewinnen konnte. Um dies wertzuschätzen, möchten wir am 17. Oktober bei einem Konzert mit der Pianistin Olga Chelova an die Anfänge der Herbstlese erinnern.

Auch Monika Rettig hinterließ in 14 Jahren Programmleitung ihre ganz eigene Handschrift. Geschätzte Formate wie das „Gemischte Doppel“ und „Gysi trifft“ hat sie etabliert und Sie als treues Publikum immer wieder mit einer gelungenen Auswahl an Autorinnen und Autoren begeistert.

Im Sommer 2025 durfte Galina Haak die Aufgabe übernehmen, als dritte Literatur-Programmleitung nachzufolgen – ganz in dem Bewusstsein, in große Fußstapfen zu treten. Mit der Frühlingslese 2026 begann ihr Vorhaben, neue Schwerpunkte zu setzen und ein diverses Programm zu konzipieren.

So soll nun auch im Zuge der Erfurter Herbstlese 2026 gezeigt werden, dass unser Literaturfestival sowohl von Beständigkeit als auch von Veränderung lebt und dass genau diese Mischung uns ins 31. Jahr führen wird:

Wir freuen uns auf die literarische Kreativität von Heinz Strunk, Sven Regener und Max Moor und darauf, Stefan Schwarz in Sömmerda begrüßen zu dürfen. Wie wunderbar, dass Dörte Hansen Anfang Dezember nach Erfurt reisen wird, Caroline Wahl auch mit ihrem neuen Roman vorbeischaud und Kat Menschik ihr Publikum zeichnerisch und kulinarisch erfreuen wird.

Im Kalif Storch haben wir mehrere Autorinnen zu Gast, die uns mit viel Expertise aufzeigen, wie es ist, als „Kopftuchmädchen“ in Deutschland zu leben und sich tagtäglich mit Rassismus auseinandersetzen zu müssen. Wir gehen der Frage nach, wie eine Gesellschaft besser zusammenhalten kann und warum „Der Mann das Opfer“ ist (oder nicht?).

Das Programm der Jungen Herbstlese wartet dieses Jahr mit viel Abenteuerlichem und ganz viel Mut auf – wer könnte ihn dieser Tage nicht gut gebrauchen?

Wir danken unseren verlässlichen Partnerinnen und Partnern: der Stadtwerke Erfurt Gruppe als Hauptsponsor, der Buchhandlung Hugendubel und der Zentralklinik Bad Berka, die das Festival nach Kräften fördern. Auch dem Medienpartner MDR Thüringen sowie allen weiteren Kooperationspartnern gilt unser Dank.

Wir freuen uns auf die Begegnungen und Gespräche mit Ihnen, liebes Publikum, bei der 30. Erfurter Herbstlese – und laden Sie sehr herzlich ein zum Literaturgenießen!

Dirk Löhr

Vorsitzender des Vereins Erfurter Herbstlese e. V.

Galina Haak

Programmleiterin Literatur, Erfurter Herbstlese

Juliane Güttler

Geschäftsführerin Kultur: Haus Dacheröden



Kartenverkauf ab 27. Juni 2026

Herbstlese-Geschäftsstelle

im Kultur: Haus Dacheröden, Erfurt, Anger 37
Sa, 27.6.: 9.30-17.00 Uhr
Mo, 29.6.: 12.00-17.00 Uhr
Di-Fr: 12-17 Uhr, Sa: 10-17 Uhr
Telefon: 0361-644 123 75, herbstlese.de

Buchhandlung Hugendubel

Erfurt, Anger 62 und Thüringen-Park

Ticket Shop Thüringen

Telefon: 0361-227 5 227, ticketshop-thueringen.de

Ermäßigten Eintritt

erhalten Schüler:innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstleistende, Arbeitslose, Bürgergeld-Empfänger:innen, Rentner:innen, Schwerbehinderte sowie Fördermitglieder des Erfurter Herbstlese e.V.

Bei Kinder- und Jugendveranstaltungen gilt der ermäßigte Preis nur für Kinder bzw. Schüler:innen.

Nutzen Sie gerne unsere Vorverkaufskanäle mit dem günstigeren Ticketpreis. An der Abendkasse sind die Karten 3 € teurer.

Reservierungen verfallen nach 10 Tagen automatisch.

Schon ausverkauft?

Nutzen Sie das Wartelisten-Formular auf der Webseite.

Neuigkeiten

zu Programmänderungen, Ortswechsel und wieder buchbaren Veranstaltungen erfahren Sie hier: herbstlese.de, Facebook und Instagram: @herbstlese und #erfurterherbstlese.

Nutzen Sie unseren Online-Wartelisten-Service und abonnieren Sie unseren Newsletter auf herbstlese.de



Di, 22. September · 19.30 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

FELIX LEIBROCK & GÄSTE

Ein literarisches Quartett

Das Literaturgespräch, bei dem unterhaltsam und streitbar über vier Bücher des Festivals diskutiert wird, hat bei der Herbstlese seinen festen Platz. Felix Leibrock, Autor, Seelsorger und Leiter des Evangelischen Bildungswerks in München, hat die beliebte und kompetente Runde zu Gast: Ute Lemm, Generalintendantin des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters, Matthias Gehler, langjähriger Programmchef beim MDR Thüringen, und Dirk Löhr, Vorsitzender des Vereins Erfurter Herbstlese.

Auch zur 30. Erfurter Herbstlese ist es eine Überraschung, welche Bücher ausgewählt wurden und wie die vier Literaturbegeisterten sie einschätzen.

Sa, 26. September · 19.30 Uhr · Theater / Großes Haus

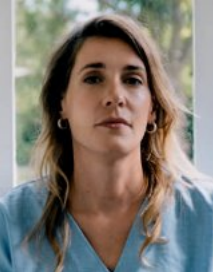
FARIN URLAUB

Übers Reisen – mit Jochen Schliemann

Farin Urlaub ist schon gereist, bevor er Musik machte. Von seinem Ziel, die ganze Welt zu sehen, ist er zwar noch immer weit entfernt, aber schon seit Jahrzehnten zieht es ihn immer wieder nach Afrika. Schönheit, Menschlichkeit und Abenteuer, die er dort immer wieder erlebt hat, will er nun teilen. Nicht als Kulturexperte, sondern als begeisterter Reisender. Gemeinsam mit Jochen Schliemann (Journalist und Schriftsteller) kommt Farin mit seiner Redetour nach Erfurt. Die beiden wollen über subjektive Erlebnisse sprechen, Fotos zeigen und – mindestens – Neugierde wecken.

*In Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung/
Landesbüro Thüringen*

Die Veranstaltung ist bereits ausverkauft.



© Jacintha Nolte



© Niki Romezyk



© Christoph Busse



© Ingo Winkelstroeter



© Pal Hansen Thiele

Mo, 28. September · 19.30 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

NEUE **STIMMEN**

Der Debütantensalon

Literarische Newcomer präsentieren im Debütantensalon ihre ersten Romane, bevor das Publikum am Ende das Debüt der Herbstlese 2026 kürt. Für drei sehr unterschiedliche Romane hat sich die Jury diesmal entschieden. Im Gespräch mit dem Moderator Leo Paul geben folgende Autorinnen einen Einblick in ihre Bücher:

Rina Schmeller, „Co“

Lilli Tollkien,

„Mit beiden Händen den Himmel stützen“

Inga Hanka, „Little Hollywood“

Di, 29. September · 19.30 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

Nachgefragt:

POPULISTISCHE **SPRACHE** – was bewirkt sie?

Darüber sprechen die drei Podiumsgäste des Politischen Salons im Kultur: Haus Dacheröden: An der Art und Weise, wie Menschen sprechen, lässt sich Vieles ablesen, bis hin zu politischen Ansichten. Auch populistische Sprache lässt sich an bestimmten Merkmalen identifizieren. Welche sind das? Was sollen sie ausdrücken? Was bewirken sie? Darüber diskutieren u.a. die Juristin Frauke Brosius-Gersdorf und der Populismusforscher Sven Leunig. Das Publikum ist ausdrücklich eingeladen, sich aktiv in das Gespräch einzubringen.

Moderation: Ulrich Böhme (MDR)

In Kooperation mit dem Katholischen Forum im Land Thüringen, der Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen e.V. und dem MDR Thüringen

Mi, 30. September · 19.30 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

Buchpremiere

MARGARETE VON **SCHWARZKOPF**

Die gestohlenen Worte

Margarete von Schwarzkopf, Journalistin und Autorin, präsentiert ihren neuen Kriminalroman: Die sogenannte Geistervilla nahe Bonn steht seit über 100 Jahren für Gerüchte, Verschwinden und ungelöste Fragen. Als dort ein menschliches Skelett entdeckt wird, führen Hinweise zu einem gefeierten Schriftsteller des 19. Jahrhunderts und seinem rätselhaften Nachlass. „Die gestohlenen Worte“ verbindet kriminalistische Spannung mit historischem Hintergrund und literarischem Milieu. Ein Krimi, der zeigt, wie tödlich gestohlene Ideen sein können.

Do, 1. Oktober · 19.30 Uhr · Evangelisches Ratsgymnasium

RACHEL **JOYCE**

Sommerhaus

Der siebzigjährige Vic eröffnet seinen Kindern, dass er noch einmal heiraten wird: die 27-jährige Bella-Mae. Die Geschwister sind fassungslos. Kurz darauf wird ihr Vater in einem See tot aufgefunden. Netta, Susan, Goose und Iris versammeln sich im italienischen Sommerhaus der Familie, um herauszufinden, was passiert ist. Sie treffen auf Bella-Mae, an die sie einige Fragen haben. Doch die junge Frau ist ebenso freundlich wie undurchschaubar. Spät bemerken die vier, dass eigentlich Bella-Mae hier die Fragen stellt – Fragen, denen die Geschwister ein Leben lang ausgewichen sind.

Zweisprachig Englisch-Deutsch

*Moderation/Dolmetschen: Margarete von Schwarzkopf
Deutsche Lesung: Julia Maronde*



© Kay Blaschke



© Ingo Winkelstroeter



© Pal Hansen Thiele

Sa, 3. Oktober · 18.00 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

PREISVERLEIHUNG GOLDENER HOMER

Alljährlich vergibt die Autorenvereinigung „HOMER Historische Literatur e.V.“ einen Preis für den besten historischen Roman, den „Goldenen Homer“. In diesem Jahr wird die Preisverleihung nach einem Lesewettstreit der Nominierten am 3. Oktober in Erfurt stattfinden.

Elf Titel sind in der Shortlist nominiert, elf Autor:innen sind eingeladen, sich in Erfurt zu präsentieren. Sie treten zuerst gegeneinander in einem Wettlesen an, bei dem das Publikum entscheidet, wer den Publikumspreis erhält. Anschließend werden der Bronzene, Silberne und Goldene Homer vergeben.

So, 4. Oktober · 18.00 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

INY LORENTZ

Helena. Das Schicksal der Todesschwestern

1823: Jahrelang glaubte Lene, ihre Mutter wäre gestorben. Nach einem Streit mit dem Vater erfährt sie jedoch, dass ihre Mutter den grausamen Mann verlassen und in Griechenland ein neues Leben begonnen hat. Um zu ihr zu kommen, macht sich Lene als junger Mann verkleidet auf den Weg. Am Ziel angekommen, warten auf Lene nicht nur eine unverhoffte Liebe und die langersehnte Mutter, sondern auch ein Krieg, in dem sie all ihren Mut an Seite der Amazonen ihrer Mutter beweisen muss.

Iny Lorentz ist das Pseudonym des Autorenehepaars Iny Klocke und Elmar Wohlrath, das seit mehr als zwei Jahrzehnten erfolgreich historische Romane schreibt. Ihr neuester Roman erzählt die Geschichte von Lene, die Empathie, Mut und Größe beweist und bei den kriegerischen Amazonen in Griechenland ihresgleichen findet.

Mi, 30. September · 19.30 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

Buchpremiere MARGARETE VON SCHWARZKOPF

Die gestohlenen Worte

Margarete von Schwarzkopf, Journalistin und Autorin, präsentiert ihren neuen Kriminalroman: Die sogenannte Geistervilla nahe Bonn steht seit über 100 Jahren für Gerüchte, Verschwinden und ungelöste Fragen. Als dort ein menschliches Skelett entdeckt wird, führen Hinweise zu einem gefeierten Schriftsteller des 19. Jahrhunderts und seinem rätselhaften Nachlass. „Die gestohlenen Worte“ verbindet kriminalistische Spannung mit historischem Hintergrund und literarischem Milieu. Ein Krimi, der zeigt, wie tödlich gestohlene Ideen sein können.

Do, 1. Oktober · 19.30 Uhr · Evangelisches Ratsgymnasium

RACHEL JOYCE

Sommerhaus

Der siebzigjährige Vic eröffnet seinen Kindern, dass er noch einmal heiraten wird: die 27-jährige Bella-Mae. Die Geschwister sind fassungslos. Kurz darauf wird ihr Vater in einem See tot aufgefunden. Netta, Susan, Goose und Iris versammeln sich im italienischen Sommerhaus der Familie, um herauszufinden, was passiert ist. Sie treffen auf Bella-Mae, an die sie einige Fragen haben. Doch die junge Frau ist ebenso freundlich wie undurchschaubar. Spät bemerken die vier, dass eigentlich Bella-Mae hier die Fragen stellt – Fragen, denen die Geschwister ein Leben lang ausgewichen sind.

Zweisprachig Englisch-Deutsch

Moderation/Dolmetschen: Margarete von Schwarzkopf
Deutsche Lesung: Julia Maronde



© Uwe Jens Igel

© privat

Fr, 9. Oktober · 19.30 Uhr, Theater Erfurt / Großes Haus

HIGHSLAMMER XXVII

Es ist es wieder soweit und die Crème de la Crème der deutschsprachigen Poetry-Slam-Szene trifft sich zum legendären Wortgefecht im Theater Erfurt. Dieses Slam-Highlight ist jedes Mal ausverkauft – Tickets rechtzeitig sichern ist also wärmstens empfohlen!

Feature: *Beatbox-Weltmeister Mando*

Moderation: *AIDA (Andreas In der Au)*

Line-up: *online auf herbstlese.de*

In Kooperation mit dem Highslammer e. V.

So, 11. Oktober · 15.00 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

Junge Herbstlese

CHRIS BRADFORD

Bodyguard Reloaded - Live!

Ab 11 Jahre

Der britische Jugendbuchautor Chris Bradford praktiziert, was er selbst „Method Writing“ nennt: Für seine Arbeit an der „Bodyguard“-Serie belegte er einen Kurs als Personenschützer und ließ sich als professioneller Bodyguard ausbilden. Mit „Bodyguard Reloaded“ kehrt nun nicht nur sein Held Connor für ein weiteres Abenteuer zurück. Auch Chris Bradford kommt erneut nach Deutschland und ist mit seiner einzigartigen Leseshow auch bei der Jungen Herbstlese zu Gast. Kinder ab 11 erleben keine normale Lesung – auf sie wartet ihre eigene Ausbildung zum Bodyguard mit jeder Menge Action, interaktiven Lesestellen, audio-visuellen Elementen und eine Martial Arts Vorführung.

Zweisprachig Englisch-Deutsch

Moderation, Dolmetschen und deutsche Lesung:

12 Tobias Goldfarb



© Felix Brueggemann

© privat

Di, 13. Oktober · 19.30 Uhr · Atrium der Stadtwerke Erfurt

ANNE BRORHILKER

Cum/Ex, Milliarden und Moral

Unerschrocken, kämpferisch und konsequent: Die ehemalige Cum/Ex-Chefermittlerin Anne Brorhilker blickt hinter die Kulissen von Finanzlobby, organisierter Wirtschaftskriminalität und den größten Steuerskandal der deutschen Geschichte: Cum/Ex. Anne Brorhilker zeigt, welches Ausmaß der Cum/Ex-Skandal hat, wie er so lange unter dem Radar bleiben konnte und warum sich der Staat so schwer damit tut, die Milliarden zurückzufordern. Sie erklärt die Denkweise der Täter, die Macht der Finanzlobby und welche Folgen ihr Handeln hat – und sie zeigt zugleich, wie man als Gesellschaft gemeinsam darauf antworten kann.

Fr, 16. Oktober · 19.30 Uhr · Atrium der Stadtwerke Erfurt

KAT MENSCHIK

Mehr Essen essen

Rund, bunt und herrlich unvernünftig: Kat Menschik lädt zu Tisch und zeigt, wie man mit viel Liebe, Fantasie und auch ohne Fleisch glücklich wird. Wir begleiten sie durch das Jahr: vom Fasten nach Neujahr, bei dem man staunt, wie köstlich Gemüse sein kann, über einen prächtigen Red Velvet Cake zu Ostern bis zum opulenten Weihnachtsmenü. Eine Hommage an das gemütliche Beisammensein, garniert mit der nötigen Portion Albernheit, die das Leben schöner macht. Am Ende gilt: Mehr ist mehr – vor allem, wenn es um gute Laune und Genießen geht! Menschiks vielfach prämierte Illustrationen wurden zu Bestsellern und ihre Reihe „Lieblingsbücher“ gilt als eine der schönsten Buchreihen im Literaturkosmos.

Moderation: *Julia Maronde*

13



© Jan Will



© Thomas Dasher



© privat



© Yvonne Andriä

Sa, 17. Oktober · 19.30 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

OLGA CHELOVA

Gefahr in Verzug?
Ein Konzert für Michael John

Die Erfurter Herbstlese wird 30. Die Hälfte dieser Zeit prägte ihr Mitbegründer Michael John als nimmermüder Organisator und Impresario das Festival. Neben den Büchern galt seine Leidenschaft auch dem Film und der Musik. Als einer seiner ganz besonderen Favoriten kann die kunstvoll-rabenschwarze französische Thriller-Satire „Gefahr in Verzug“ um den zwar mittellosen, dafür aber umso attraktiveren Gitarrenlehrer David gelten. Im Konzert der Pianistin Olga Chelova kommt zu Michael Johns Ehren das Beste des Soundtracks mit Kompositionen von Granados und Schubert zum Klingen. Ergänzt wird das Konzert mit Stücken von Bach, Beethoven und Chopin.

So, 18. Oktober · 18.00 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

LENA GORELIK

Alle meine Mütter

Eine feinfühlig erkundung der vielleicht prägendsten Beziehung unseres Lebens: Lena Gorelik erzählt von einer besonderen, oft lebenslang komplexen Beziehung und auch davon, welche Mütter wir selbst zu sein versuchen. Wie wir manchmal scheitern, zweifeln, stolpern. Welche Ängste uns begleiten. Was uns bindet und prägt, was uns abhält. Was es heißt, ungewollt Mutter oder nicht Mutter zu sein, ein Kind anzunehmen, zu verlieren oder nicht loslassen zu können. Tiefste Liebe, Zweifel, ganz verschiedene Formen von Glück – in der ersten Bindung unseres Lebens tritt der ganze Kosmos menschlicher Beziehungen zutage.

Moderation: Romy Gehrke

Mo, 19. Oktober · 19.30 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

Dacheröden on tour

ANNA HEMMINGER & PATRICK HEMMINGER

Travel & Taste

Genuss, Familienleben und die Sehnsucht nach einem anderen Alltag: Sie kündigen ihr Haus, lassen Schule, Alltag und Sicherheiten hinter sich und brechen mit ihren drei Kindern auf zu einer Reise durch Europas Küchen – auf der Suche nach gutem Geschmack und einem freieren Leben. Was als kulinarisches Abenteuer beginnt, wird schnell zu einer Reise zu sich selbst. Anna und Patrick Hemminger erzählen von langen Autofahrten, fremden Tischen, neuen Freundschaften und Momenten des Zweifelns. Gutes Essen ist viel mehr als Geschmack – es ist eine Sprache, die Menschen, Kulturen und Generationen verbindet.

Di, 20. Oktober · 19.30 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

STEFAN PETERMANN

Diese lange Zeit in der Sonne

Der neue Erzählband von Stefan Petermann enthält Fragmente von Vergnügen. Vor allem aber Halluzinationen einer Gegenwart, die im Begriff ist, sich aufzulösen. Mit energischer Poesie erzählt er von Menschen, die in Momenten des Übergangs stehen. So erschafft er mit einem unbestechlichen Gespür für Zwischentöne kleine Welten, die leuchten, auch wenn sie schon im Verschwinden begriffen sind. Im Zentrum seiner Texte steht die Liebe, die den Abbrüchen zu trotzen versucht und dabei mal scheitert, mal triumphiert.

In Kooperation mit: Literarische Gesellschaft
Thüringen e.V.



Die Sommerbühne im Hof des Kultur: Haus Dacheröden

Auf der Sommerbühne erwarten Sie in diesem Jahr wieder spannende Autor:innen, abwechslungsreiche Eventformate und Live-Musik unter freiem Himmel. Dazu gibt es wie gewohnt kühle Getränke und Kulinarisches.

Do, 9. Juli: SWE SPECIAL: Lena Falkenhagen & Thomas Finn: High Fantasy und Pen & Paper-Spiel

Sa, 25. Juli: Read. Create. Connect.
New Adult Day: Modern High Society

Do, 6. August: SWE SPECIAL: Pascal Strehler: Rosé – Das Buch zum Wein – inklusive Weinprobe

Fr, 7. August: SWE SPECIAL: Atelierkonzert

Sa, 15. August: Flamenco Show

Nachgefragt: Der Politische Salon im Kultur: Haus Dacheröden

Die Veranstaltungsreihe beleuchtet gesellschaftlich relevante Themen – kontrovers, aber stets respektvoll. Diskutieren Sie mit, jeweils um 19.30 Uhr:

Di, 29. September: Populistische Sprache – was bewirkt sie? (u.a. mit Frauke Brosius-Gersdorf)

Di, 27. Oktober: Wie viel Pflege leisten wir uns? (u.a. mit Helga Schubert)

In Kooperation mit dem Katholischen Forum im Land Thüringen, der Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen e.V., und dem MDR Thüringen



Kultur: Haus Dacheröden – Tagen, feiern, erleben

Sie suchen einen besonderen Ort für Ihre Veranstaltung? Das Kultur: Haus Dacheröden am Erfurter Anger bietet stilvolle, historische Räume mit moderner Ausstattung – ideal für Tagungen, Lesungen, Konzerte, Workshops oder Feiern. Unterschiedlich große Säle, flexible Bestuhlungsvarianten und kombinierbare Räume ermöglichen eine passgenaue Gestaltung ganz nach Ihren Wünschen. Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gern! Informationen und Anfragen unter dacheroeden.de/vermietung.

Seit 2017 ist der Erfurter Herbstlese e. V. im Kultur: Haus Dacheröden beheimatet – einem Gebäude mit über 700-jähriger Geschichte, in dem sich heute historische Atmosphäre mit lebendiger Gegenwart zu einem barrierefrei zugänglichen Kulturort mitten in Erfurt verbinden.





© Maximilian Goedecke



© Eno de Wit



© Rosa Merk



© Charlotte Goltermann

Mi, 21. Oktober · 20.15 Uhr · Hugendubel

MAX CZOLLEK

Zweifelsohn

Der Protagonist Zweifelsohn reist von Wien bis nach Rügen und ist dabei immer auch auf der Flucht vor einer Welt, die der eigenen Gewalt nicht mehr entkommen kann. Zweifelsohn begleitet auf seiner Reise die Spuren einer Gewalt, egal ob in der Bahn, bei einem Abendessen mit Fremden, im Urlaub mit der Freundin oder einsam in Hotelzimmern. Das hat mit einem jüdischen Blick auf Deutschland zu tun, von dem Zweifelsohn nicht lassen kann, dem er zugleich ausgeliefert ist. Max Czollek ringt in seinem ersten Roman mit einer Gegenwart zwischen Popliteratur und Untergangsvision, wie es sonst wohl kaum jemand vermag. Emotional, voller bitterbösem Humor und hochgradig aktuell!

Moderation: Eric Marr

Do, 22. Oktober · 19.30 Uhr · Kalif Storch

SOPHIA FRITZ

Der Mann, das Opfer

Der Mann, ein Opfer? Nein und ja. Noch immer sind es vor allem Männer, die regieren, besitzen, entscheiden, gewinnen. Doch hinter der Dominanz zeigen sich Widersprüche: Männer blocken ab, schweigen und verschwinden, fehlen, in Familien und Partnerschaften. Ausgehend vom Verlust ihres Bruders erkundet Sophia Fritz das Mannwerden in der Gegenwart. Sie sucht nach Mechanismen, die erklären, warum Männlichkeit in ihrer heutigen Form so viel Schmerz erzeugt – für die, die sie verkörpern, und für jene, die unter ihr leiden.

In Kooperation mit dem Katholischen Forum
im Land Thüringen

Fr, 23. Oktober · 20.15 Uhr · Hugendubel

MIRIAM STEIN

Die unverschämte Frau

Scham empfinden zu können ist überlebenswichtig und lässt uns soziale Normen einhalten. Doch Scham hält uns auch klein, redet uns ein, wir seien nicht genug. Miriam Stein kennt Scham schon immer. Sie wurde ihr buchstäblich in die Wiege gelegt – in jenen Schuhkarton, in dem man sie als Neugeborenes, eingewickelt in Zeitungspapier, an einer Straßenecke in Daegu (Südkorea) fand. Durfte ihre Mutter sie nicht behalten, schämte sie sich für die Schwangerschaft? Heute hat Miriam Stein Pubertät, Schwangerschaft, berufliche Fehlritte und Beziehungskrisen hinter sich und beginnt, die vielen Schamerzählungen, die ihr eigenes Leben und das vieler Frauen unnötig verdüstern, zu entlarven und sich von ihnen zu lösen.

Sa, 24. Oktober · 19.30 Uhr · Zentralbeize

SVEN REGENER

Frankie und Freddie

Frankie und Freddie Lehmann, zwei Brüder aus Bremen, in Westberlin, im Jahr 1980. Während der eine seit Wochen damit beschäftigt ist, in Kreuzberg Fuß zu fassen, will der andere weiterziehen nach New York, musste aber erst einmal am Kudamm im Probandenhotel wohnen und als Versuchskaninchen für Antidepressiva erhalten. Jetzt, einen Tag vor Heiligabend, hat er Angst vor Menschen, kann nicht mehr U-Bahn fahren und verliert eine wichtige Tasche. Sven Regener schickt die beiden auf eine Odyssee durch eine Stadt zwischen den Welten, einen Ort von Spaß und Kälte, Trotz und Anarchie, Resignation und Überlebenswillen.



© Yemmy Rojas Pérez



© Renate von Mangoldt

Mo, 26. Oktober · 19.30 Uhr · Zentralheize

MAREIKE **FALLWICKL**

Haltet euch fest

Luzia wächst in einer liebevollen Hausgemeinschaft auf, die für ganz unterschiedliche Menschen Zuflucht bietet. Als Erwachsene kämpft Luzia gegen patriarchale Strukturen. Ihre Freundin Marle verspürt mit Anfang vierzig einen starken Kinderwunsch, geht dafür einen ungewöhnlichen Weg und erfährt große Solidarität. Doch plötzlich scheint alles bedroht, was die Wahlfamilie sich aufgebaut hat.

*In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung
Thüringen e.V.*

Di, 27. Oktober · 18.00 Uhr / 19.30 Uhr

Kultur: Haus Dacheröden

Nachgefragt:

WIE VIEL **PFLEGE** LEISTEN WIR UNS?

Immer mehr Menschen in Deutschland werden pflegebedürftig, aber an Pflegepersonal mangelt es. Oft übernehmen Angehörige. Der Beruf erscheint nicht sehr attraktiv: Schichtarbeit und Stress bei mittelmäßiger Bezahlung. Andererseits kann ein Beruf, in dem Menschen geholfen wird, viel zurückgeben. Darüber sprechen wir u.a. mit der Autorin Helga Schubert, die ihren Mann gepflegt hat. Das Publikum ist zum Gespräch eingeladen. Um 18 Uhr wird der Film „Who cares?“ (52 Min.) gezeigt und um 19.30 Uhr beginnt das Gespräch.

Moderation: Ulrich Böhme (MDR)

*In Kooperation mit dem Katholischen Forum im Land
Thüringen, Friedrich-Ebert-Stiftung / Landesbüro
Thüringen und dem MDR Thüringen*



© Rob Perkins



© Stefanie Fiebrig

So, 1. November · 17.00 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

Junge Herbstlese

JULIA **DIPPEL**

Kashmere Rises, but the Skies fade in Ashes

Ab 16 Jahre

Velvets Herz wurde erneut gebrochen. Doch diesmal bebt die ganze Welt. Während die Grenzen zu Ataxía zerfallen und eine Macht erwacht, die selbst das Pantheon nervös macht, entstehen unerwartete Bündnisse: Göttersöhne treffen auf Mafia, Hexen und Dämonenreiter. Velvet weiß, wer der Einzige ist, der an ihrer Seite bestehen könnte: Kashmere. Der Mann, der ihr Herz zerstört hat. Zwischen alten Freund:innen, neuen Allianzen und Mächten, die größer sind als sie selbst, steht Velvet vor ihrer entscheidenden Wahl: Bleibt sie Werkzeug oder Waffe – oder findet sie einen Weg zu sich selbst.

Di, 3. November · 19.30 Uhr · Volkshaus Sömmerda

STEFAN **SCHWARZ**

Das rächt sich mit sechzig

Der neue Kolumnenband von Stefan Schwarz, seit nunmehr 25 Jahren Kolumnist der Zeitschrift DAS MAGAZIN: Er hat jetzt ein Alter erreicht, wo er eigentlich anfangen sollte, alles zu missbilligen. Stattdessen fragt er sich: Wie soll ich vergreisen? Soll ich mich zu den modisch Juvenilen gesellen, die noch auf der Intensivstation im Camp-David- Kapuzenshirt herumliegen? Oder sollte ich Typ Langlauf-Täve werden, der bei jedem Berlin-Marathon als 12.568er ankommt? Oder zum TV-Wundergreis mutieren wie Helmut Schmidt, der kettenrauchend zwischen zwei Nickerchen noch geopolitische Weisheiten von sich gab? Wie auch immer, es bleibt spannend.

In Kooperation mit der Sparkasse Mittelthüringen



**Die Zentralklinik Bad Berka
präsentiert das
Herbstlese-Krimiprogramm
„Spannung bis
der Arzt kommt...“**



Mi, 30. September, 19.30 Uhr
Kultur: Haus Dacheröden

Margarete von Schwarzkopf
Buchpremiere:
Die gestohlenen Worte



Montag, 9. November, 20.15 Uhr
Hugendubel

Judith Merchant
Aprikosenkind
Thriller mit Eventkonzept



Fr, 13. November, 19.30 Uhr
Atrium der Stadtwerke Erfurt

Andreas Winkelmann
Moorland. Die Braut

**EINFACH.
GEMEINSAM.**

Exzellente Versorgung.
In jeder Disziplin.
24/7.



**Spannung
bis der Arzt kommt.**



Auch bei unserem Programm im Kultur: Haus Dacheröden: Besuchen Sie unsere Veranstaltungsreihe „Freche Fragen an Chefärzte“ – hier gibts jedes Jahr insgesamt 11 Fragerunden für Ihre Gesundheit.



RHÖN-KLINIKUM
ZENTRAKLINIK BAD BERKA

www.zentralklinik.de



© Matthias Ziegler



© Marina Rosa Weigl



© Katrin Schander



© privat

Mi, 4. November · 19.30 Uhr · Evangelisches Ratsgymnasium

JAN WEILER

Das Vogelhaus

Wenn Leonard Beck nach seiner Post sieht, ahnt er stets das Schlimmste. Tatsächlich ist es ein Brief seiner Mutter, der ihn nach Jahren zurückruft an den Niederrhein: Ein Haus steht zum Verkauf. Obwohl es keine guten Erinnerungen weckt, zieht es ihn magisch an. Er reist in die Heimat und in seine Vergangenheit und trifft auf Menschen, die ihm einst wichtig waren. Immer wieder steht er vor dem Haus, dessen Geheimnis er nicht lüften konnte. Jetzt aber will er ihm auf die Spur kommen, stellt sich endlich seinen Ängsten – und seiner großen Liebe.

In Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung / Landesbüro Thüringen

Do, 5. November · 19.30 Uhr · Kalif Storch

ANISSA LOUCIF

Kopftuchmädchen

Die Anästhesistin Anissa Loucif entschied sich vor einiger Zeit OP-Kittel und Stethoskop gegen Mikrofon und Glitzerfummel zu tauschen. Als Comedienne begeistert sie heute ihr Publikum mit Geschichten über ihre deutsch-arabische Familie, den OP und „Minder“, die muslimische Dating-App. Aber was davon ist wahr? Warum wird man als Deutsche freiwillig ein Kopftuchmädchen? Und warum zur Hölle bleibt man eins? Anissa Loucif erzählt witzig, bissig und pointiert über ihr Leben als Muslima, Ärztin und Mutter. Sie bietet dabei nicht nur tiefe persönliche Einblicke in ihren Alltag zwischen Humor und Halal, sondern ist dabei auch Sprachrohr für eine ganze Generation – mit einer inspirierenden Lektion in Selbstverwirklichung.

Fr, 6. November · 18.00 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

HOOKED ON A BOOK

Read & Connect –

ein Buch als Gesprächsgrundlage

Zwei Menschen treffen sich und schlagen ein Buch auf. Sie beginnen darin zu blättern, das Buch stellt Fragen und regt an zu Austausch und Gespräch – über das Leben und die Welt im Großen und im Kleinen, das Abgrenzende und das Verbindende, das Allein- und das Zusammen-sein. Ein komplett analoges, doch interaktives Stück zwischen zwei Fremden. Seite für Seite verbinden sie sich, werden so zu den Hauptpersonen des Buchs und das Gespräch wird zum eigentlichen Ereignis.

Ein Dialogabend in Kooperation mit dem Bubble-Crasher-Projekt der Evangelischen Akademie Thüringen

Sa, 7. November · 11.00 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

Junge Herbstlese

MASSUDA KASSEM

Chicken Survivor – Hühnchen süßsauer

Ab 5 Jahre

Gisela, Trudi, Heidi, Ingrid und unsere Heldin Vindaloo, – benannt nach einem feurigen Currygericht – genießen ihr Luxusgehege im Garten der Familie Powers. Bis sich ein Fuchs unter den Zaun gräbt. Mutig stellt sich Vindaloo ihm entgegen – doch sie wird schwer verletzt und bleibt fortan behindert. Ihr Lebensmut bleibt ungebrochen, und schon bald wird sie erneut zur Heldin. Massuda Kassem erzählt die wahre Geschichte witzig, cool und herrlich eigensinnig. Eine Superheldengeschichte mit Huhn für alle glücklichen Hühner und menschlichen Hühnerfreund:innen!



© HIGHSLAMMER



© Karina Sherbakova

Sa, 7. November · 19.30 Uhr · Theater / Großes Haus

HÖRSTIL – Best of **POETRY**

Premiere im Theater

Deutschlandweit gibt es Best of Poetry Slam Shows in den großen Theatern des Landes, jetzt endlich auch in Erfurt. Die geladenen Poet:innen sind die Besten im deutschsprachigen Raum. Diese Poetry-Slam-Legenden sind dabei: Ayse Irem (deutschsprachige Meisterin 2025), Theresa Sperling (u.a. Europameisterin 2024), Friedrich Herrmann (deutschsprachiger Meister 2019), Volker Strübing (u.a. deutschsprachiger Meister 2005). Musikfeature ist die Thüringer Landesmeisterin im SongSlam friederike.

Die Veranstaltung wird von Gebärdens-Dolmetscher:innen live simultan übersetzt.

In Kooperation mit Highslammer e.V.

So, 8. November · 11.00 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

Junge Herbstlese

CHRISTINE **HAAS**

Erwischt! Neue Fälle

Ab 9 Jahre

Christine Haas erzählt von genialen Gaunern, spektakulären Fällen und raffinierter Polizeiarbeit. Den Eiffelturm verkaufen? Was für eine Idee! Wer steckt dahinter und wie wurde der Täter erwischt? Wie gelang der Raub der englischen Kronjuwelen? Nach dem grandiosen Erfolg von „Erwischt!“ hat Christine Haas neue aufsehenerregende Kriminalfälle der Geschichte gefunden und geht mit uns auf Verbrecherjagd. Wir werden zu Hobbydetektiv:innen und schauen Polizei und Kripo bei ihren Ermittlungen über die Schulter. Nebenbei gibts spannende Einblicke in die Kriminal- und Polizeigeschichte.



© Karel Cudlín



© Stefan Mager

So, 8. November · 18.00 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

RADKA **DENEMARKOVÁ**

Kobold

Tschechien ist Ehrengast der Frankfurter Buchmesse 2026 und Radka Denemarková eine der bekanntesten Autorinnen des Landes. In ihrem Roman erzählt sie zwei miteinander verwobene Geschichten, die sich wie Wasser und Feuer begegnen – gegensätzlich und doch untrennbar. Im Zentrum stehen unbezwingbare Liebe und raffinierte Gewalt, familiäre Prägungen und ideologische Verführungen. Die Figuren tragen die Narben ihrer Herkunft und ihrer Zeit: einer Gesellschaft, die nach innen wie an ihren Rändern verhärtet ist, gegenüber den Sensiblen, den Verletzlichen, den sogenannten Schwächeren. Ihre Leiden ist kein individuelles Versagen, sondern Symptom einer Epoche. Und hinter allem scheint eine dunkle Macht zu wirken: die Koblode.

Mo, 9. November · 20.15 Uhr · Hugendubel

JUDITH **MERCHANT**

Aprikosenkind – Thriller mit Eventkonzept

Nathalie hat endlich, wonach sie sich immer geseht hat: ein Haus auf dem Land, ihren Mann und ein Wunschkind. Doch etwas stimmt nicht mit ihrer Tochter Ruby. Nathalie kommt einer Wahrheit auf die Spur, für die sie nicht bereit ist. Nur die erste Szene aus dem „Aprikosenkind“ liest Judith Merchant immer gleich. Danach darf das Publikum abstimmen, wie die Geschichte weitergeht. Welche Figur wird verfolgt, welche Tür geöffnet, welchen Hinweisen vertraut? Das Publikum ist aktiver Teil der Lesung. Das Besondere: Nicht alle dieser Szenen stehen im Buch und Judith Merchant schreibt neue Passagen. Jede Lesung wird so zu einem einmaligen Erlebnis.



© Mathilda Noelia



© Phil Porter



© Christian Friedrich



© Astrid Eckert

Do, 12. November · 19.30 Uhr · Kalif Storch

GINA **HITSCH** & MARTIN **FRERES**

Das Ding ist:

Man kann auch anders über Rassismus sprechen

Mit Witz, Scharfsinn und konkreten Beispielen analysieren Content-Creatorin Gina Hitsch und Martin Freres, warum Gespräche über Rassismus so schwierig sind und wie sie besser gelingen können, auf Social Media, in Partnerschaften, im Job oder in der Familie. Mit Mut, zu den eigenen Gefühlen zu stehen und Empathie für das Gegenüber erzählen sie aus ihrem Leben und suchen die Exit-Strategie aus dem polarisierten Diskurs. Gina übt Rassismuskritik auf Instagram und Tiktok. Martin dachte, sie übertreibt manchmal. Verlobt sind die beiden trotzdem.

In Kooperation mit dem Katholischen Forum im Land Thüringen

Fr, 13. November · 19.30 Uhr · Atrium der Stadtwerke Erfurt

ANDREAS **WINKELMANN**

Moorland. Die Braut.

Ein Feuer fegt unaufhaltsam durch das Moor und die Feuerwehr findet dort eine Leiche. Kurz darauf wird eine ermordete Frau entdeckt, ihr Anblick ist verstörend, denn sie wurde wie eine Braut hergerichtet. Zwei Tote innerhalb kurzer Zeit rufen Ermittlerin Malia Gold auf den Plan. Die Moorlandschaft kennt sie schon seit Kindertagen und auch ihre Mutter, die als Fährtenleserin bekannt ist, hilft ihr bei den Nachforschungen. Eigentlich trennt die beiden Frauen mehr als sie verbindet. Doch wenn Malia diesen Fall lösen will, muss sie Frieden mit ihrer Mutter und ihrer Vergangenheit schließen.

Sa, 14. November · 15.00 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

Junge Herbstlese

CALLY **STRONK**

OMG! – Meine (unfreiwilligen) Ferien im Kloster

Ab 10 Jahre

Mit fast 13 ist man doch kein Kind mehr! Aber das nützt Amy für die Ferienplanung gar nichts. Ihre Ma hat sich die Mutter-Kind-Kur im Kloster in den Kopf gesetzt. Kein Strand, kein Meer, kein schickes Hotel – stattdessen gibts eine Zelle hinter finsternen Klostermauern, die Amy sich auch noch mit ihrer nervigen kleinen Schwester teilen muss. Dazu lausiger Handyempfang und kein einziger Selfie-Spot. OMG! Wenn jemand von ihrem Horrorurlaub erfährt, ist sie mit Sicherheit sozial ruiniert. Amy bleibt nur eins: Sie muss dafür sorgen, dass sie rausgeschmissen wird!

Sa, 14. November · 19.30 Uhr · Atrium der Stadtwerke Erfurt

MAX **MOOR**

Schwestern. Trotz allem

Max Moor, Schauspieler und Moderator, bekannt als Gesicht von „Titel, Thesen, Temperamente“, stellt seinen neuen Roman in Erfurt vor:

Am Ende des Zweiten Weltkrieges verliert Gerti alles: den Vater, der verschwindet, die Mutter, die stirbt, und die beiden Schwestern, die ins Heim verstoßen werden. Allein bleibt sie bei den Großeltern. In einem noch zerstörten Österreich muss das Mädchen früh lernen, allein zu überleben und die eigene Würde gegen alle gesellschaftlichen Vorurteile der Zeit zu behaupten. Die Suche nach ihren Schwestern aber gibt sie nie auf. Im Jahr 2010 schließlich blickt Gerti zurück auf ihr Leben. Sie denkt: Es war kein schönes Leben. Aber es war meins.



So, 15. November · 18.00 Uhr
Hauptfriedhof / Große Trauerhalle

ERIC WREDE & FEE VOGEL

Jeder Mensch kann trauern

Trauer ist kein Defekt. Kein Zustand, den man „überwinden“ muss. Trauer ist die logische, körperliche und emotionale Antwort auf Liebe. Wer trauert, reagiert richtig. Fee Vogel und Eric Wrede beschreiben, was Trauer wirklich ist: keine Krise, die gelöst werden muss, sondern eine Kraft, die tragen kann. Warum Trauer immer auch körperlich ist. Warum Trauer kein privates Problem ist, sondern eine gesellschaftliche Aufgabe. Wie Menschen lernen können, mit ihrer Trauer zu leben, ohne sich selbst zu verlieren.

In Kooperation mit dem Erfurter Friedhofsclown Finovo im Zuge der Friedhofskulturtage Erfurt 2026 und dem Katholischen Forum im Land Thüringen

Mi, 18. November · 19.30 Uhr · Zentralheize

CAROLINE WAHL

1999 Meter über dem Meer

Selbstfindungstrip nach Bali? Samara hat niemanden gefunden. Die hippe Agentur in Berlin-Mitte? So öde. Samara weiß, was sie nicht mehr will. Aber was sie will, das weiß sie auch nicht. Jetzt hat sie knallorange Haare, einen schönen alten Wagen und überall, wo sie ankommt, einen neuen Namen. Richtig nach oben soll es gehen, nach St. Moritz in den Schweizer Hochalpen. Da gibt es viele schöne und reiche Menschen. Mittendrin Samara, die jetzt nicht mehr Samara heißt. Und keine Hochstaplerin ist, sondern erfolgreiche Künstlerin. Aber je besser es läuft für sie, desto deutlicher merkt Samara, dass ihr noch mehr fehlt als schrankenlose Freiheit.



Do, 19. November · 19.30 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden
Dacheröden on tour

MARKUS WEINBERG

Fahrrad, Freiheit, Europa

Ein Sommer, ein Gravelbike, 7.000 Kilometer durch 14 Länder: Journalist und Filmemacher Markus Weinberg folgt dem „European Connection Trail“ von der norwegisch-russischen Grenze bis zur portugiesischen Atlantikküste. Auf der Suche nach positiven und versöhnlichen Geschichten reist er durch Skandinavien, Mitteleuropa und Zentralspanien. Die Reise ist mehr als Sport oder Naturerlebnis. Weinberg sucht den Puls Europas – Hoffnungen, Widersprüche, Zusammenhalt. Entstanden ist eine Geschichte zwischen Reise, Abenteuer und Gesellschaft: eine physische wie emotionale Expedition über Freiheit, Gemeinschaft und die Frage, was Europa heute bewegt.

Sa, 21. November · 15.00 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden
Junge Herbstlese

FRANZISKA GEHM & HORST KLEIN

Planet Pop

Ab 8 Jahre

Franziska Gehm und Horst Klein nehmen uns mit auf eine Reise zum schillernden „Planet Pop“. Ob Bootsfahrt auf dem Mainstream-Pop, Insel-Hiphopping oder der Besuch einzelner Inseln, auf denen die unterschiedlichsten Musikgenres regieren. In ihrem speziellen Reiseführer stellen die beiden insgesamt über 20 Musikstile vor und zu jedem Eiland gibt es spannende Infos. Witzige Einreisebestimmungen, beliebte Tänze oder tierische Popstars runden das Erlebnis ab.



Sa, 21. November · 19.30 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

Doppellesung

HANNA HEIM & DANIEL HAAS

Hofsommer – Einsamsein

Daniel Haas und Hanna Heim widmen sich den großen Themen Einsamkeit und Suizid. Wie findet man aus einem Gefühl größter Einsamkeit, nachdem beide Eltern Suizid begangen haben? Wie soll man dazu stehen, wenn die Großeltern beschließen, selbstbestimmt zu sterben?

Daniel Haas macht sich auf eine persönliche und poetische Suche nach den Ursprüngen der Einsamkeit und nach Wegen, damit umzugehen. Hannah Heim lässt ihre Protagonistin Doreen der Frage nachgehen, was wirklich zählt im Leben.

Moderation: Julia Maronde

Di, 24. November · 18.00 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

MARCUS BENSMANN & ANNA KASSIN

CORRECTIV: Akten des Missbrauchs
Filmscreening & Gespräch

Was als lokale Recherche zu einzelnen Fällen missbrauchter Kinder beginnt, wird zu einer weltweiten Jagd und zu einer Suche nach geheimen Briefen des Vatikans. Der Verdacht: Im Vatikan existiert eine Registratur und ein Archiv, das Informationen zu klerikalen Missbrauchs-tätern sammelt und verwahrt. Einige verurteilt, viele unbekannt, ihre Verantwortung oft vertuscht. – Marcus Bensmann und Anna Kassin, die Autor:innen dieser CORRECTIV-Recherche samt zugehörigem Film, berichten von der Recherche über Schuld, Macht und Missbrauch.

In Kooperation mit dem Katholischen Forum
im Land Thüringen



Do, 26. November · 19.30 Uhr · Kalif Storch

MIRIAM DAVOUDVANDI

Das können wir uns nicht leisten

Miriam Davoudvandi erzählt ehrlich und eindringlich von ihrem Aufwachsen in Armut und davon, wie tief diese Erfahrungen alle Lebensbereiche prägen. Armut hinterlässt Spuren, die oft ein Leben lang bleiben. Eindringlich schildert Davoudvandi die Scham ihrer Kindheit und Jugend: die Angst davor, andere in die kleine Wohnung im Sozialbau einzuladen, das Gefühl, nicht dazuzugehören, und den Druck, den sozialen Unterschied ständig zu verbergen.

In Kooperation mit dem Katholischen Forum im Land
Thüringen und der Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen e.V.

Fr, 27. November · 19.30 Uhr · Theater Erfurt / Großes Haus

GYSI trifft in Erfurt ...

RAÚL KRAUTHAUSEN

In der Reihe „Gysi trifft in Erfurt“ kommt Gregor Gysi mit ganz verschiedenen Menschen aus Politik, Kultur und Gesellschaft ins Gespräch. Mit Raúl Aguayo-Krauthausen hat er einen der wichtigsten Inklusionsaktivisten zu Gast. Er sitzt im Rollstuhl und arbeitet u.a. für die SOZIALHELDEN. Als studierter Kommunikationswirt ist er seit Jahren in der Internet- und Medienwelt aktiv. Er erfand die Wheelmap, eine Karte für rollstuhlgerechte Orte, erwirkte eine Verfassungsklage gegen die Triage-Regelung und klärt in verschiedenen Medien über Behinderung auf. Für seine Verdienste wurde er mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet.

In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung
Thüringen e.V.



© privat



© Dominik Rößler

Sa, 28. November · 15.00 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

Junge Herbstlese

TOBIAS **GOLDFARB**

Hilda Hasenherz

Ab 6 Jahre

Endlich weiß Hilda, wo sie nach ihren Eltern suchen muss: in der Burg Schneefeste im hohen Norden. Zusammen mit ihren Freund:innen macht sie sich auf zu einem abenteuerlichen Flugmanöver und landet in einer Welt aus Eis und Schnee. Sie hoffen, dass die Wölfe, die dort hausen, ihnen weiterhelfen können. Ein Wolf ist keinem der Freund:innen je begegnet. Sicher ein wolliges Tier, denken sie, das hört man ja schon am Namen. Doch dann belauschen sie ein heimliches Gespräch und bekommen Zweifel, dass die Wölfe ihnen wirklich helfen werden...

Sa, 28. November · 19.30 Uhr · Ratsgymnasium

REGINA **HALMICH**

Die Herrin der Ringe

Regina Halmich ist die erste deutsche Box-Weltmeisterin und eine der erfolgreichsten Boxerinnen weltweit. Von den bescheidenen Anfängen im liebevollen Elternhaus in Karlsruhe-Daxlanden bis hin zur Weltspitze schildert sie ihre Herausforderungen, Triumphe und Rückschläge. Mit Witz und großer Offenheit gibt Regina Halmich Einblicke in ihre Anfänge im Kampfsport, ihre prägenden Erlebnisse und die oft sexistischen Widerstände, die sie überwinden musste. Ihre Geschichte ist nicht nur ein inspirierendes Porträt einer Pionierin, sondern auch ein Mutmacher für alle, die für ihre Ziele kämpfen und sich nicht unterkriegen lassen.

In Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung / Landesbüro Thüringen



© privat



© Dennis Dirksen

So, 29. November · 15.00 Uhr · Kultur: Haus Dacheröden

Junge Herbstlese

FINN-OLE **HEINRICH**

Bosco Rübe und die Beweisung des Weihnachtsmanns

Ab 5 Jahre

Boscos ältere Schwester Rosa sagt: Es gibt keinen Weihnachtsmann. Das will der vierjährige Bosco auf keinen Fall glauben. Zum Glück ist er Detektiv und macht sich zusammen mit seinem kuscheligen Assistenten Ökkel auf die Suche nach Beweisen. Denn er hat auch schon einen Verdacht: Dieser grummelige Typ auf der Straße, der Pfandflaschen aus Mülleimern angelt, der hat doch Glitzer am Schuh! Bosco ahnt da was...

So, 29. November · 19.30 Uhr · Zentralheize

HEINZ **STRUNK**

Memories of Heidelberg

Bertram und Isolde, ein in die Jahre gekommenes Paar aus Oldenburg, möchten sich in Heidelberg mal einen richtig schönen Kurzurlaub gönnen. Vielleicht vertreibt das ja auch den seelischen Smog über dem Eheleben. Das Boutiquehotel ist für das viele Geld gar nicht so toll; dafür haben die beiden gleich einen neuen Stamm-Italiener ausgemacht: Das Restaurant voller Flair befindet sich auf einem alten Flussschiff im Neckar. Während die Ehe der beiden im Verlauf einer Woche zusehends aus der Form gerät, wird auch der abendliche Gang auf das Restaurantschiff immer mehr zur Enttäuschung, zur Strafe, zur Höllenqual. Das Teuflische bricht mit verheerender Macht in den Alltag, am Ende steht eine Katastrophe – und alles zum Schlager-Oldie Memories of Heidelberg in Dauerschleife.



© Heike Strenweg



© Sven Jaax

Di, 1. Dezember · 19.30 Uhr · Atrium der Stadtwerke Erfurt

JOACHIM SAUER

Mein richtiges Leben

Als die Mauer fiel, war Joachim Sauer vierzig und hatte sein halbes Leben in der DDR verbracht. Der Mann an Angela Merkels Seite erzählt von seiner Jugend in der SED-Diktatur, dem Beginn seiner Forscherkarriere als Quantenchemiker, von Anpassungsdruck, dem Erleben der deutschen Einheit und dem Glück der Freiheit. Humorvoll berichtet er vom Umgang mit Linientreuen, von der turbulenten Zeit nach dem Mauerfall und wie er den politischen Aufstieg seiner Frau zur Bundeskanzlerin erlebt hat. So schafft er ein Bild des deutsch-deutschen Alltags und der Berliner Republik.

Mi, 2. Dezember · 19.30 Uhr · Atrium der Stadtwerke Erfurt

DÖRTE HANSEN

Broder

Broder Bahnsen wollte nie etwas anderes als Bauer werden, Nachfolger seines Vaters. Aber den Hof erbt sein Bruder Henning. Broder wird Tierarzt und hält Abstand. Bis er nach Jahren wiederkommt und sich um die Herde seines Bruders kümmert, der den Hof zu einem hochmodernen Vorzeigebetrieb gemacht hat. Broder bemerkt, dass Henning langsam die Kontrolle verliert und fragt sich, ob er nicht schon lange den Platz seines Bruders einnehmen wollte.

Dörte Hansen schreibt über eine Welt, in der unser Wachstumsglaube an seine Grenzen stößt und sich die Frage nach der Verantwortung gegenüber der Schöpfung immer dringender stellt.

In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung

Thüringen e.V.



© Uwe Jens Igel



Fr, 4. Dezember · 19.30 Uhr · Atrium der Stadtwerke Erfurt

DENIS SCHECK

Mit Denis Scheck

durch die literarische Welt 2026

Denis Scheck, Deutschlands bekanntester Literaturkritiker, gibt mit Sendungen wie „Druckfrisch“, seinen Büchern und Rezensionen Orientierung im dichten Dschungel der Neuerscheinungen. Er empfiehlt Bücher scharfzünftig und überzeugend und rät genauso meinungsstark von den Titeln ab, die ihm nicht gefallen – egal, ob Bestseller oder nicht.

Auch im Jubiläumsjahr setzt er den traditionellen Schlusspunkt der Erfurter Herbstlese und nimmt sein Publikum mit auf einen ganz persönlichen literarischen Jahresrückblick.



BINGO

im Kultur: Haus Dacheröden

Einmal im Monat – Mittwochs: BINGO!

Das Buchasyl im Kultur: Haus Dacheröden ist auch Treffpunkt für Freund:innen des beliebten Gesellschaftsspiels BINGO! Am Grundprinzip der Lotterie wird festgehalten, die Einsätze und Gewinne sind aber besonders: Bücher.

Ausführliche Informationen finden Sie unter dacheroeden.de



Woran ich
denken wollte ...



04.10.
-14.11.

10.
internationales
tanz
theater
festival
erfurt 26
xchange

TANZTHEATER
ERFURT

www.tanztheaterfestival-erfurt.de



PROGRAMM



Di, 22.09. Kultur: Haus Dacheröden · 14 €/12 €

19.30 Uhr Felix Leibrock & Gäste

Sa, 26.09. Theater / Großes Haus · ausverkauft

19.30 Uhr Farin Urlaub mit Jochen Schliemann:
Übers Reisen

Mo, 28.09. Kultur: Haus Dacheröden · 17 €/15 €

19.30 Uhr Neue Stimmen: Der Debütantensalon

Di, 29.09. Kultur: Haus Dacheröden · 10 €

19.30 Uhr Nachgefragt: Populistische Sprache

Mi, 30.09. Kultur: Haus Dacheröden · 14 €/12 €

19.30 Uhr Margarete von Schwarzkopf:
Die gestohlenen Worte

Do, 1.10. Evangelisches Ratsgymnasium · 19 €/17 €

19.30 Uhr Rachel Joyce: Sommerhaus

Sa, 3.10. Kultur: Haus Dacheröden · 10 €

18.00 Uhr Preisverleihung Goldener Homer

So, 4.10. Kultur: Haus Dacheröden · 16 €/14 €

18.00 Uhr Iny Lorentz: Helena

Mo, 5.10. Augustinerkloster · 19 €/17 €

19.30 Uhr Gemischtes Doppel:
Meron Mendel und Saba-Nur Cheema

Do, 8.10. Kultur: Haus Dacheröden · 22 €/20 €

19.00 Uhr Mandy Mangler & Esther Kogelboom:
Sex Talk

Fr, 9.10. Theater / Großes Haus · 20 €/15 €

19.30 Uhr Highslammer XXVII

Di, 13.10. Atrium der Stadtwerke Erfurt · 19 €/17 €

19.30 Uhr Anne Brorhilker:
Cum/Ex, Milliarden und Moral

Fr, 16.10. Atrium der Stadtwerke Erfurt · 19 €/17 €

19.30 Uhr Kat Menschik: Mehr Essen essen

Sa, 17.10. Kultur: Haus Dacheröden · 20 €/18 €

19.30 Uhr Olga Chelova: Gefahr in Verzug?
Ein Konzert für Michael John

So, 18.10. Kultur: Haus Dacheröden · 16 €/14 €

18.00 Uhr Lena Gorelik: Alle meine Mütter

Mo, 19.10. Kultur: Haus Dacheröden · 16 €/14 €

19.30 Uhr Anna und Patrick Hemminger:
Travel & Taste

Di, 20.10. Kultur: Haus Dacheröden · 12 €/10 €

19.30 Uhr Stefan Petermann:
Diese lange Zeit in der Sonne

Mi, 21.10. Hugendubel · 17 €/15 €

20.15 Uhr Max Czollek: Zweifelssohn

Do, 22.10. Kalif Storch · 16 €

19.30 Uhr Sophia Fritz: Der Mann, das Opfer

Fr, 23.10. Hugendubel · 17 €/15 €

20.15 Uhr Miriam Stein: Die unverschämte Frau

Sa, 24.10. Zentralheize · 26 €/24 €

19.30 Uhr Sven Regener: Frankie und Freddie

Mo, 26.10. Zentralheize · 26 €/24 €

19.30 Uhr Mareike Fallwickl: Haltet euch fest

Di, 27.10. Kultur: Haus Dacheröden · 10 €

Nachgefragt: Wie viel Pflege leisten wir uns?

18.00 Uhr Film „Who cares?“

19.30 Uhr Gespräch

Di, 3.11. Volkshaus Sömmerda · 19 €/17 €

19.30 Uhr Stefan Schwarz: Das rächt sich mit sechzig

Mi, 4.11. Evangelisches Ratsgymnasium · 21 €/19 €

19.30 Uhr Jan Weiler: Das Vogelhaus

Do, 5.11. Kalif Storch · 16 €

19.30 Uhr Anissa Loucif: Kopftuchmädchen

Fr, 6.11. Kultur: Haus Dacheröden

18.00 Uhr Hooked on a Book –
ein Buch als Gesprächsgrundlage
Eintritt frei, Voranmeldung erbeten

Sa, 7.11. Theater / Großes Haus · 20 €/15 €

19.30 Uhr Hörstil – Best of Poetry

So, 8.11. Kultur: Haus Dacheröden · 14 €/12 €

18.00 Uhr Radka Denemarková: Kobold

- Mo, 9.11. *Hugendubel* · 17 €/15 €
20.15 Uhr Judith Merchant: Aprikosenkind
- Do, 12.11. *Kalif Storch* · 16 €
19.30 Uhr Gina Hitsch und Martin Freres:
Man kann auch anders über Rassismus sprechen
- Fr, 13.11. *Atrium der Stadtwerke Erfurt* · 19 €/17 €
19.30 Uhr Andreas Winkelmann: Moorland
- Sa, 14.11. *Atrium der Stadtwerke Erfurt* · 19 €/17 €
19.30 Uhr Max Moor: Drei Schwestern – drei Leben
- So, 15.11. *Hauptfriedhof / Große Trauerhalle* · 16 €/14 €
18.00 Uhr Eric Wrede & Fee Vogel:
Jeder Mensch kann trauern
- Mi, 18.11. *Zentralbeize* · 29 €/27 €
19.30 Uhr Caroline Wahl: 1999 Meter über dem Meer
- Do, 19.11. *Kultur: Haus Dacheröden* · 16 €/14 €
19.30 Uhr Markus Weinberg: Fahrrad, Freiheit, Europa
- Sa, 21.11. *Kultur: Haus Dacheröden* · 16 €/14 €
19.30 Uhr Hanna Heim: Hofsommer
Daniel Haas: Einsamsein
- Di, 24.11. *Kultur: Haus Dacheröden* · 10 €/8 €
18.00 Uhr CORRECTIV: Akten des Missbrauchs
- Do, 26.11. *Kalif Storch* · 16 €
19.30 Uhr Miriam Davoudvandi:
Das können wir uns nicht leisten
- Fr, 27.11. *Theater / Großes Haus* · 26 €/24 €
19.30 Uhr Gysi trifft in Erfurt ... Raúl Krauthausen
- Sa, 28.11. *Evangelisches Ratsgymnasium* 19 €/17 €
19.30 Uhr Regina Halmich: Die Herrin der Ringe
- So, 29.11. *Zentralbeize* · 26 €/24 €
19.30 Uhr Heinz Strunk: Memories of Heidelberg
- Di, 1.12. *Atrium der Stadtwerke Erfurt* · 19 €/17 €
19.30 Uhr Joachim Sauer: Mein richtiges Leben
- Mi, 2.12. *Atrium der Stadtwerke Erfurt* · 19 €/17 €
19.30 Uhr Dörte Hansen: Broder
- Fr, 4.12. *Atrium der Stadtwerke Erfurt* · 19 €/17 €
19.30 Uhr Denis Scheck
Literarischer Jahresrückblick 2026



Junge Herbstlese im Kultur: Haus Dacheröden

- So, 11.10. · 15.00 Uhr · 10 €/7 €
Chris Bradford:
Bodyguard Reloaded – Die Geiselübernahme
Ab 11 Jahre
- So, 1.11. · 17.00 Uhr · 8 €/5 €
Julia Dippel:
Kashmere Rises, but the Skies fade in Ashes
Ab 16 Jahre
- Sa, 7.11. · 11.00 Uhr · 8 €/5 €
Massuda Kassem:
Chicken Survivor – Hühnchen süßsauer
Ab 5 Jahre
- So, 8.11. · 11.00 Uhr · 8 €/5 €
Christine Haas: Erwischt! Neue Fälle
Ab 9 Jahre
- Sa, 14.11. · 15.00 Uhr · 8 €/5 €
Cally Stonk:
OMG! – Meine (unfreiwilligen) Ferien im Kloster
Ab 10 Jahre
- Sa, 21.11. · 15.00 Uhr · 10 €/7 €
Franziska Gehm & Horst Klein: Planet Pop
Ab 8 Jahre
- Sa, 28.11. · 15.00 Uhr · 8 €/5 €
Tobias Goldfarb: Hilda Hasenherz.
Das Abenteuer bei den Winterwölfen
Ab 6 Jahre
- So, 29.11. · 15.00 Uhr · 8 €/5 €
Finn-Ole Heinrich: Bosco Rübe
und die Beweigung des Weihnachtsmanns
Ab 5 Jahre